

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

260 (19.9.1895) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 260. Drittes Blatt. Donnerstag den 19. September

1895.

Badischer Frauenverein.

3.1. Das unter dem Protektorat Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin stehende Seminar zur Ausbildung von Haushaltungslehrerinnen an Mädchenschulen (Volksschulen, Fortbildungsschulen und Haushaltungsschulen, Instituten) beginnt seinen 6. Kurs Dienstag den 5. November und schließt ihn Ende März.

Das Honorar beträgt für Unterricht, Kost und Wohnung 200 Mark.

Die in der Schlussprüfung bestehenden Kursistnehmerinnen erhalten von der Badischen Oberschulbehörde ein Befähigungszertifikat.

Anmeldungen wollen bis längstens 15. Oktober an den unterzeichneten Vorstand gerichtet werden, der auf Verlangen auch Prospekte versendet.

Karlsruhe, den 10. September 1895.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Fabrik-Versteigerung.

Im Auftrag der Konkursverwaltung werden am Freitag den 20. d. Mts., Vormittags 1/9 Uhr anfangend, im Hause Akademiestraße 24 die zur Konkursmasse Albert Schweizer hier gehörigen Haushaltungsfabrikate, Gläser, Bilder, Speiseschrank, Fätschen, Badewanne, Herrenkleider, 1 Musikwerk, 1 Ziehharmonika, 3 Gewehre, 1 Etui mit 6 silb. Löffeln, 1 silb. Herrenuhr, 2 goldene Uhren, 2 goldene Ketten, Ringe, Brochen etc. ferner 1 Parthie Blech, 1 Tafelwaage, Zimmergerüstböcke mit Verlängerung und Verschiedenes öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

A. Fecker, Taxator.

Wohnungen zu vermieten.

— Augartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße, ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnwohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer und allem sonstigen Zugehör auf 23. Oktober preiswürdig zu vermieten. Auf diese Wohnung wird wegen ihrer freien Aussicht besonders aufmerksam gemacht. Näheres daselbst beim Eigentümer.

* Hirschstraße 27 ist im Hinterhaus, parterre, eine sehr freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

* 3.1. Ruppurrerstraße 96 ist im 2. Stock, in der Nähe des neuen Rangirbahnhofs, eine freundliche Wohnung von 3 großen Zimmern und allem Zugehör wegen Wegzug sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* Schönenstraße 47 ist eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern mit allem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

3.1. Eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Nowack-Anlage 19, unten.

3.1. Eine hübsche Wohnung (Entresol) von 2 Zimmern, Küche und Kammer ist per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Nowack-Anlage 19, unten.

3.1. Eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche nebst Zugehör, mit Balkon und freier Aussicht, ist per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Nowack-Anlage 19, unten.

Eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ritterstraße 32 im 4. Stock.

* Wegen Wegzug ist Hübnerstraße 51 im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere daselbst im 3. Stock.

* Eine schöne Bel-Etage in angenehmer Lage des westlichen Stadttheils von 5 Zimmern, Badezimmer, Gas- und Wasserleitung, Waschküche und sonstigem Zugehör ist zu vermieten. Es können auch noch 2 anliegende Zimmer dazu gegeben werden. Näheres Kaiserstraße 243 im 3. Stock.

Göthestraße 13

ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche und Zugehör mit oder ohne Garten auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 14, parterre.

Wohnungs-Gesuche.

Eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Zugehör wird auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 6146 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Eine Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche und Zugehör wird auf sofort zu mieten gesucht. Offerten bittet man bis Donnerstag Mittag Akademiestraße 18 im 3. Stock abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Kaiser-Allee 45 ist im 2. Stock ein sehr gut möbilitres Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* 2.1. Salon mit Schlafzimmer, elegant möbilit, sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 62 im 3. Stock.

Ein einfach möbilitres Zimmer ist auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 15 im Laden.

* Zwei gut möbilitre Zimmer sind an bessere Herren sofort oder später zu vermieten: Akademiestraße 39, zwei Treppen hoch.

* Ein einfach möbilitres, freundliches Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Herrenstr. 54 im 3. Stock.

* Ein gut möbilitres, zweifensstriges Zimmer ist sofort an einen oder zwei Herren zu vermieten: Schlossplatz 14, parterre, Ecke Karl-Friedrichstraße.

* Schönenstraße 61 ist im 2. Stock ein freundlich möbilitres Zimmer außerhalb des Glasabschlusses auf 1. Oktober und ein möbilitres Mansardenzimmer sofort oder später an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

* Ein schönes, gut möbilitres, zweifensstriges Zimmer, eine Stiege hoch, ist an einen besseren Herrn sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 54 im 2. Stock.

* Kaiserstraße 42, 3 Stiegen hoch, ist ein gut möbilitres, auf die Straße gehendes Zimmer für 12 Mark per Monat sofort zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

2.1. Soffenstraße 34, in gutem Hause, ist ein hübsch möbilitres Zimmer (parterre) zu vermieten. Ebenfalls sind zwei freundliche, unmöbilitre Zimmer mit Aussicht in den Garten zu vermieten.

Zwei schöne, fein möbilitre Zimmer mit 1 bis 2 Betten oder auch einzeln mit 2 Betten sofort oder später zu vermieten. Auf Wunsch Wenzon und Klavier. Näheres Hebelstraße 9, zwei Treppen hoch (Gladverschlus), Ecke des Marktplatzes.

* Parterrezimmer, groß, fein möbilit, mit besonderem Eingang, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Herrenstraße 5, parterre rechts. Ebenfalls ist im Hinterhaus ein einfach möbilitres Zimmer sofort zu vermieten.

3.1. Gut möbilitre Zimmer sind zu vermieten: Kaiserstraße 231.

* Blismarktstraße 71, in der Nähe der Westendstraße, sind zwei fein möbilitre Zimmer (Bohn- und Schlafzimmer), parterre, und eine Stiege hoch ein gut möbilitres Zimmer, nach den Gärten gehend, sofort oder später zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 24 ist im 4. Stock ein gehendes, möbilitres Zimmer sofort oder auf später beziehbar zu vermieten.

Zwei schöne Zimmer

in ruhigem Hause sind unmöbilit sofort zu vermieten: Gartenstraße 41 im 3. Stock.

Pension-Anerbieten.

* In einer Beamten-Familie finden junge Mädchen freundliche Aufnahme. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuche.

* Ein möbilitres Zimmer gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6148 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine ältere Frau sucht auf 1. Oktober ein unmöbilitres Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6147 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht.

* Schürmerstraße 3 wird eine Mansarde oder sonst ein trockener Raum zum Möbelaufbewahren gesucht. Ebenfalls sind schöne Zimmerpflanzen billig zu verkaufen.

Gesucht

werden eine Werkstattraumlichkeit mit Nordlicht und ein möbilitres oder unmöbilitres Zimmer dabel. Offerten unter Nr. 6144 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, williges Mädchen findet auf's Ziel Stelle: Grenzstraße 8 im ersten Stock.

* Ein junges Mädchen von 14-16 Jahren wird sofort oder auf Michaeli für häusliche Arbeiten gesucht. Zu erfragen Markgrafenstraße 52 im 4. Stock.

* Ein tüchtiges, solides Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird gegen guten Lohn auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 14b im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, wird auf's Ziel nach auswärtig gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 161, eine Treppe hoch.

2.1. Auf's Ziel wird von einer kleinen, kinderlosen Familie ein einfaches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, zum Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet auf's Ziel sehr gute Stelle: Bahnhofstraße 26, parterre. Daselbst wird sofort eine saubere Lauffrau oder ein Laufmädchen gesucht.

Ein tüchtiges Mädchen, welches häusliche Arbeiten besorgen sowie etwas serviren kann, findet auf's Ziel oder 1. Oktober Stelle: Werberstr. 88 zum „Strauß“.

Ein tüchtiges, besseres Kindermädchen, gut empfohlen, wird zu zwei Kindern gesucht. Man melde sich zwischen 3 und 4 Uhr Werberstraße 12 im 2. Stock.

* Ein braves und fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann und willig die häuslichen Arbeiten verrichtet, wird auf's Ziel zu einer kleinen Familie gesucht: Werberstraße 5 im 2. Stock.

* Köchinnen, sowie Mädchen, welche etwas auswärts Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstr. 3, 2. Stock.

C. Suche für eine Dame eine gute Köchin, für zwei Leute ein Mädchen für Alles, 15 Mädchen für Beamtenfamilien hier für die Küche und alle Arbeit, 12 Mädchen für Geschäftshäuser für die Küche und alle Arbeit und mehrere jüngere Mädchen zur Beihilfe im Haushalt. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches schon ein Jahr in einem guten Hause gedient hat und alle Hausarbeiten pünktlich besorgt, auch etwas kochen kann, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Bismarckstraße 33 im 4. Stock.

* Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches noch nicht gedient hat, sucht Stelle als Zimmermädchen. Dasselbe hat das Kleidermachen und Bügeln erlernt. Näheres Klauwischstraße 26 im 4. Stock rechts.

* Ein Mädchen von auswärts, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort oder auf's Ziel bei anständigen Leuten Stelle. Zu erfragen Durlacher Allee 4 im Friseurladen.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Stelle bei einer ältern Dame oder einer kleinen Familie. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein israelitisches Mädchen sucht Stelle zu Kindern; dasselbe kann nähen und bügeln. Ferner sucht ein Mädchen, welches selbstständig einer guten Küche vorstehen kann, auch Hausarbeiten übernimmt, auf's Ziel Stelle. Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen bei Frau Müllich, Waldhornstraße 30, 2. Stock.

C. Zimmermädchen, ein gewandtes, mit sehr guter Empfehlung, sucht Stelle, ebenso ein anständiges Mädchen von braven Eltern, welches perfekt nähen und bügeln kann und Zimmer- und Hausarbeit besorgt, ferner sucht ein besseres Kindermädchen, auch im Nähen gewandt, Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29.

Gelder auf I. Hypotheken in Posten jeder Höhe und auf II. Hypotheken in Posten von 2000, 4000, 5000, 6000—8000, 10000—15000, 20000, 40000 Mk. sind per sofort oder später anzuleihen durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Erbprinzenstr. 3, 2. Stock.

Kapital-Antrag.

3.1. Auf 23. Oktober oder später 5000 Mark zu 4 1/2 % gegen II. Hypothek. Näheres Leopoldstraße 35 im zweiten Stock.

Kapital-Gesuch.

* 3.1. 3000 Mark werden als zweite Hypothek auf 1. Oktober aufzunehmen gesucht. Rückzahlung nach Ueberkunft. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 6146 erbeten.

Darlehen-Gesuch.

* Wer würde einem ehrlichen, strebsamen Mann, verheiratet, ein Kapital von 300—400 Mark leihen gegen gute Bürgschaft und hohe Zinsen? Monatliche Abzahlung 20—30 Mark. Offerten unter Nr. 6149 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Darlehen-Gesuch.

* Von einer jungen, strebsamen Frau werden 150 Mark zur Gründung eines kleinen Geschäftes gegen gute Bürgschaft aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten sind unter Nr. 6151 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lüchtige Möbel- u. Bauhreiniger

können sofort eintreten bei
2.1. **U. Karch**, Werderstraße 9.

Stellen-Anträge.

* Eine erfahrene Pflegerin wird für ein älteres, fränkisches Ehepaar auf sofort gesucht. Näheres Sofienstraße 32, eine Treppe hoch. Ebendasselbst wird ein Mädchen zur Aushilfe auf sofort bis zum 1. Oktober gesucht.

* Stellen finden: Kellnerinnen, Zimmermädchen, Kindermädchen, Kinderfrauen, Mädchen, welche kochen, und solche, welche etwas kochen und etwas servieren können; Stellen suchen für sofort und auf's Ziel: zwei jüngere Mädchen vom Lande und ein Hausbursche. Näheres durch Frau Kupplinger, Kaiserstraße 57, Hinterhaus, 3. Stock.

* **Gesucht nach Frankfurt a. M.** zu einer kleinen Familie ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit übernimmt. Näheres Nebelstraße 9, eine Treppe hoch.

40 Erdarbeiter gesucht.

* 2.2. Meldungen auf der Baustelle: **Wasserleitung in der Kriegstraße.**

Eine angehende Verkäuferin mit guter Figur findet per sofort oder später Engagement in feinem Geschäft. Nur Offerten mit genauer Angabe über bisherige Tätigkeit sowie Gehaltsansprüche finden Berücksichtigung und sind zu richten unter Nr. 6150 an das Kontor des Tagblattes.

* **Auf's Ziel** wird ein Mädchen für die Küche gesucht. Näheres Lessingstraße 40.

* **15 Küchenmädchen**, welche schon in Restaurants waren, finden sofort oder auf's Ziel Stelle durch **Ida Kühenthal**, Bähringerstraße 72.

Küchenmädchen-Gesuch.

3.1. Ein fleißiges Mädchen wird auf's Ziel in die Küche gesucht.

Paul Seber, zum goldenen Kopf.

* **Schlosser-Lehrling**, ein kräftiger, kann unter günstigen Bedingungen eintreten. Näheres Bähringerstraße 70.

Lehrstelle.

In einem feinen Ladengeschäft ist für ein junges Mädchen aus achtbarer Familie eine Lehrstelle bei sofortiger Vergütung frei. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Jüngerer, braver Hausbursche sofort gesucht: Kaiserstraße 150, Baden links.

Lauffrau.

* Eine junge, reinliche Frau wird täglich etwa 2 Stunden für Hausarbeit gesucht: Kapellenstr. 38, parterre links.

Stelle-Gesuch.

* Ein gebildetes Fräulein mit guter Schrift, welches die Buchführung versteht, sucht Stellung als Buchhalterin oder an die Kasse. Auf Wunsch kann Kautions gestellt werden. Offerten unter Nr. 6143 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Haushälterin

mit besten Empfehlungen, welche die feine sowie die bürgerliche Küche sammt Hausarbeit allein besorgt, sucht wegen Todesfall ihrer Herrschaft Stellung. Offerten unter Nr. 6142 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verloren.

* Verloren wurde Mittwoch den 18. d. M. eine silberne Damenuhr mit kurzer, silberner Kette auf dem Wege Friedrichsplatz über den Ludwigsplatz zur Leopoldstraße. Gegen Belohnung abzugeben: Friedrichsplatz 6 im Laden.

Gefunden

wurde am Montag Nachmittag im Stadtgarten ein Halskettchen, welches gegen die Einrückungsgebühr Herrenstraße 64 im 2. Stock abgeholt werden kann.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein noch gut erhaltenes, gebrauchtes Sopha ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Kaiserstraße 42, eine Treppe hoch.

Harfe

billig zu verkaufen: Kaiserstraße 69 im Uhrenladen.

Fässer-Verkauf.

* 2.1. Neue weingrüne Fässer von 53—358 Liter und ein Ovalsäß von 436 Liter Gehalt hat billigst zu verkaufen: **Ferd. Fellhauer**, Küfermeister, Douglasstraße 24.

Neue Weinfässer zu verkaufen.

* 3.1. Amalienstraße 46 sind 8 Stück neue weingrüne Fässer von 100—330 Liter Gehalt billigst zu verkaufen. **Franz Hess**, zur Loreley.

Hund-Verkauf.

* 3.1. Einen schönen Wachs- sowie Begleithund, Dogge, 1 1/2-jährig, verkauft billig: **Franz Hess**, zur Loreley.

Kauf-Gesuche.

Ein gut erhaltener Kesselnofen wird sofort zu kaufen gesucht: Werderstraße 68, parterre.

Gebrannten Perl-Kaffee

in hochfeiner Qualität per Pfd. M. 1.80 empfiehlt

Ferd. Leidig,
J. B. Klingele Nachf.

Samburger Randsfleisch,
fst. westphäl. Schinken,
weiche und harte Cervelat-
würst,
Frankfurter Bratwürste,
fst. Astrachan-Caviar,
Ural-Caviar,
ff. Bismard-, Boll- und
marinierte Häringe,
Sardellen und Anchovis,
Butter in Portionen
täglich frisch

bei
Herm. Munding,
Kaiserstraße 110. Telephon 160.

vorzügl. Schinkchen

4—5 Pfd. schwer, per Pfd. 80 Pfg. empfiehlt

Gustav Bender,
vorm. Carl Malzacher, Hoflieferant,
5 Rammstraße 5.

Neue ungar. Bwerg-Bohnen,
„ ganze Victoria-Erbfen,
„ halbe Victoria-Erbfen,
„ Heller-Linsen,
„ geschälte Linsen,
„ grüne Kernen

in feinsten Qualität empfiehlt

Ferd. Leidig,
J. B. Klingele Nachf.

Feinstes Wilder-Dauerkraut

empfehl

Ferd. Leidig,
J. B. Klingele Nachf.

Reparaturen

an **Pianos, Flügeln,**
Klavieren u. Harmoniums
in solidester Ausführung übernimmt
zu mässigen Preisen die Pianoforte-
fabrik von

Ludwig Schweisgut, Hoflieferant,
Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

Wegen vorgerückter Saison offerire:
**Sommerhandschuhe,
 Sommercravatten,
 Damengürtel**
 zu Einkaufspreisen.
Rud. Hugo Dietrich,
 179 Kaiserstraße 179.



Kochgeschirre
 aller Art
 empfiehlt zu bill.
 igsten Preisen
Otto Büttner,
 Kaiserstraße 158
 Ecke der Dörflstraße.

Größere trockene Lagerräume zur Aufbewahrung einzelner Möbel, Kunstgegenstände, Koffer u. Reise-Effekten sowie ganzer Hauseinrichtungen.

Verpackungen und Versendungen nach allen Gegenden (speziell für überseeische Transporte, billigste Routen und Frachtsätze).

D. W. Windecker's
 Spedition, Möbeltransport u. Verpakkungsgeschäft (gegr. 1884),
 20 Geopoldstraße 20, früher Altböhmischestraße 14.

Ausführung von **Ueberfiedlungen** von Ort zu Ort mit Möbelwagen ohne Umladung per Schiff und Eisenbahn. Deftere Rückladungsmöglichkeiten zu ermäßigten Preisen.

Beste Referenzen von hohen und höchsten Herrschaften.

Wo werden alle Arten Stühle nach jeder Zeichnung und nach jedem Muster in jeder Holzart angefertigt, sowie das Flechten und Reparieren aller Arten Rohrs-, Birchs-, Hasel- und Patentstühlen besorgt?
 In der Stuhlmacherei von
E. Kastel,
 Markarafenstraße 38.

Complete Bade-Einrichtungen
 der verschiedensten Systeme

liefert unter Garantie-Gewährung und bei anerkannt größter Auswahl allerbilligst.

W. Göttle.

Empfehle meine
Obstkellerei mit Motorbetrieb
 zur gest. Benützung.
Burkhardt Voll,
 Wilhelmstraße 12.

Mostäpfel.
 3.1. Nächsten Mittwoch treffen für mich 400 Centner prima Mostäpfel und Tafelobst ein. Bestellungen nimmt entgegen
Paul Seher,
 zum „Goldenen Kopf“.

Kurz gefügtes Kiefern-Brennholz empfiehlt billigst
 Dampfjägewerk **Maximiliansau.**

Der rotte „Baedeker“ gleitet noch immer kurz über die Nachbarschaft der deutschen Reichshauptstadt hinweg. Jedes Unternehmen, das sich zur Aufgabe gestellt hat, deren landschaftliche Reize in das rechte Licht zu setzen, ist daher dankenswerth; um so mehr, wenn es mit so viel Geschick geschieht, wie wir dies in dem Heft 17 der „Illustrirten Frauen-Zeitung“ in dem Artikel „Berliner Villen, Colonien und Park-Anlagen“ finden. Der bekannte Maler D. Günther-Naumburg hat hier allerliebste Studien aus Berlin und seiner Umgebung zusammengestellt. Mit Vergnügen konstatiren wir in demselben Heft den Beginn „Musikalischer Revuen“ aus der Feder Ernst Wolff's. Das Beihäft dieser Nummer wird dem Arme-Turnier der diesjährigen Homburger Lawn-Tennis-Spiele gerecht, dessen Sieger-Portraits es veröffentlicht. — In Heft 18 finden wir ein schwungvolles Sedan-Gebicht, mit dem Emil Rittershaus die deutschen Frauen feiert und ihre patriotischen Herzen entflammt. Außerdem sei auf das Reinhardt'sche Waldbild „Die Erwartung“, auf eine Zeichnung Hugo Ungewitter's „Wasserträger am Nil“, sowie auf die interessante Schöpfung des Pariser Malers F. S. Lucas „Das Todeszeichen“ verwiesen. Endlich sei auch der feinen Herbst-Kostüme des gebiegenen Modestells gedacht.

„Was kostet ein Verbrecher?“ Diese Frage beantwortet in hochinteressanter Weise ein Aufsatz von A. Berthold im „Buch für Alle“ (Heft 5) und zwar führt er uns als Beispiel einen öfters bestrafte Einbrecher vor. Die Summen, die dieser als Gefangener dem Staate kostet, diejenigen, welche die verschiedenen Untersuchungen, Verhandlungen, Transporte u. s. w. verursachen, zusammengerechnet mit dem Schaden, den seine Einbrüche und Diebstähle den Betroffenen zufügen, sind so kolossale, daß wir sie, da wir eine nähere Begründung hier nicht zu geben vermögen, lieber nicht nennen wollen, sondern auf den Artikel selbst verweisen.

Restaurant Gerstenäder.
 Kapellenstraße 58.
 Heute sowie jeden Donnerstag
Schlachttag.
 Auch ist fortwährend reines Schweinefleisch zu haben, das Pfund 80 Pfg.

Schwarzwaldverein
 Section Karlsruhe.
 Donnerstag den 19. Septbr. 1895
Vereinsabend
 im Tannhäuser, Eingang Karlstrasse, bisheriges Lokal (kleinere Mittheilungen).

Großherzogliches Hoftheater.
 Donnerstag den 19. Septbr. III. Quartal.
 95. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.)
Der Talisman. Dramatisches Märchen

in 4 Akten (nach einem alten Märchenstoff) von Ludwig Fulda. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Freitag den 20. September. Vorstellung im Sonder-Abonnement. (Große Preise.)
Der Ring des Nibelungen. Ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner. Vorabend:
Das Rheingold. In einem Aufzuge. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Sonntag den 22. September. Vorstellung im Sonder-Abonnement. (Große Preise.)
Der Ring des Nibelungen. Ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner. Erster Tag:
Die Walküre. In 3 Aufzügen. Anfang 6 Uhr.

Montag den 23. Sept. Theater in Baden.
 11. Vorstellung außer Abonnement. **Die alte Jungfer.** — Zum ersten Male: **Die Schulreiterin.** — **Blau.**

Vormerkungen zu den einzelnen Vorstellungen von „Der Ring des Nibelungen“ (Vorabend: „Das Rheingold“ am 20., erster Tag: „Walküre“ am 22., zweiter Tag: „Siegfried“ am 26., dritter Tag: „Götterdämmerung“ am 29. d. M.) werden von Montag den 16. an bis längstens 12 Uhr des betreffenden Vorstellungsvorganges Tages vom Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters an Werktagen jeweils von 8-12 Uhr Vorm. und von 3-5 Uhr Nachm. angenommen. Bei brieflicher Bestellung von Plätzen ist der Betrag für die Karten (große Preise) und die Vormerkgebühr (35 Pf. für jede Karte) mitzutheilen.

- Standesbach-Auszüge.**
- Eheaufgebote:**
- 17. Sept. Friedrich Hoffmann von Donaueschingen, Ingenieur in Baden bei Wien, mit Paula Benuleth von Baden b. Wien.
 - 17. „ Christian Reuther von Nürtingen, Schlosser hier, mit Rosine Weidenbach von Nürtingen.
- Geburten:**
- 13. Sept. Johann, Vater Joh. Mäule, Maschinenarbeiter.
 - 14. „ Elise, Vater Wilhelm Strebel, Maurer.
 - 14. „ Karola Emma, Vater Karl Müg, Kaufmann.
 - 14. „ Adolf Nikolaus, Vater Peter Bollhofer, Techniker.
 - 16. „ Ida Gertrud, Vater Friedrich Binder, Schmied.
 - 17. „ Elsa, Vater Bilius Kastner, Bremser.
- Todesfälle:**
- 16. Sept. Albert, alt 1 Monat 10 Tage, Vater Adam Nonnenmacher, Schreinermeister.
 - 17. „ Alexandra, alt 7 Monate 12 Tage, Vater Heinrich Drechsler, Rüfer.
 - 17. „ Bertha, alt 1 Monat 9 Tage, Vater Johann Holzner, Wagner.

Weiss & Kölsch,
 Friedrichsplatz 7.
Abtheilung für Tricotagen.

In erprobten, haltbaren Fabrikaten empfehlen wir:

Unterbeinkleider ohne Naht
 — beste Reithose —
 2.1. in Wolle und Baumwolle,
**Hemden in Wolle, Baumwolle und Halb-
 wolle, darunter besonders empfehlenswerthe
 Sorten für Militärs,
 Unterjacken, wollene Westen und
 Socken.**

8.1.

Liederhalle.

Samstag den 21. d. Mts., Abends 1/9 Uhr, im Vereinslokale

Begrüßungs-Abend,

zu welchem die aktiven und passiven Herren Vereinsmitglieder freundlichst eingeladen werden.

Wiederbeginn der regelmäßigen Gesangsproben

am Montag den 23. d. Mts., Abends präzis 1/9 Uhr.

Sangeskundige Herren, welche dem Männerchor der Liederhalle beizutreten wünschen, werden freundlichst eingeladen, sich in Bälde anzumelden, da mit dem Studium der neuen Konzertschöre alsbald begonnen wird.

Der Vorstand.

Mode.

Man erkennt die Modedame daran, daß die Farbe der Toilette ihrem Zwecke angepaßt ist. Da die gegenwärtigen Modefarben sehr schwer zu beschreiben sind, hat die „Wiener Mode“ ein Prachtalbum der Herbstmoden unter dem Titel „Neue Wiener Modedelle“ veröffentlicht, das um den Preis von Mk. 2 50 in allen Buchhandlungen zu haben ist und an Farbenpracht und reizenden Toiletten ganz Hervorragendes bietet. — Das eben erschienene Heft Nr. 23 der „Wiener Mode“ (pro Quartal 6 Hefte Mk. 2 50), dem die „Wiener Kinder-Mode“ gratis beiliegt, bringt allerliebste Promenadenjäckchen aus Sammt, die besonders junge Damen vorzüglich gefallen werden. Diese beiden vorzüglichen Modewerke bieten den besseren Familien und den intelligenten Fachkreisen so viel Modereizung und praktische Toiletten, daß andere Modedrucke ganz überflüssig erscheinen.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

16. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	756 mm	Nordwest	hell
12 „ Mitt.	+ 14	756 „	„	„
6 „ Abds.	+ 13 1/2	756 „	„	„
17. Sept.				
6 U. Morg.	+ 7 1/2	755 mm	Ost	hell
12 „ Mitt.	+ 13	756 „	Südwest	„
6 „ Abds.	+ 13 1/2	756 „	„	„

Fremde

übernachten vom 17. bis 18. September.

Alte Post. Fr. Bep. Lehrer in v. Worms. Brehl, Kfm. v. Alf. Schmidt, cand. pharm. v. Gammendingen. Waier, Kfm. v. München. Horn, Kfm. v. Elberfeld. Kruth, Kfm. v. Unterbarren.

Bayerischer Hof. Fr. Koch, Ladnerin v. Gffen. Bratwursthölzle. Dayer, Wirth v. Rottenburg. Banknecht, Kfm. v. Belhagen u. Bier, Bader v. Heidelberg. Ulrich u. Hüpel, Kfm. v. Frankfurt. Witzler, Fabr. v. Storzeln. Wittmer, Kfm. v. Stuttgart. Schmidt, Kfm. v. Galingen. Schmitz, Kfm. v. Remscheid. Berndorfer, Kfm. v. Landshut. Sienert, Kaufm. v. Grammersbach. Walter, Bader v. Straßburg.

Darmstädter Hof. Enderlin, Betriebssekretär v. St. Gallen. Daube, Betriebssekretär von Saarbrücken. Scherer, Privat. m. Mutter von Grand Ridge Illinois (Amerika).

Drei Könige. Firnrohr, Fabr. von Gannstatt. Erny, Conditor v. Ruff. Well, Monteur m. Frau v. Darmstadt. Schud, Lehrer v. Freistett. Jäger, Diener v. Schielberg.

Erdbrunnen. Mohr, Journalist m. Fam. v. Barcelona. Lichte, Wirtemb. Geh. Kriegs Rath m. Fam. Gahlbed, Magerstett u. John, Kfm. v. Berlin. Dr. Barrens m. Fam. v. San Franzisko. Mastbaum, Kfm. v. Mülhausen. Fr. Fürst, Desschaupt v. Wiesbaden. Kufmann, Kfm. v. Frankfurt. Baron v. Gammendingen. Brtz. v. Michelsfeld. Fuchs, Kfm. v. Pforzheim. Seidler, Ing. v. Redarsum.

Europäischer Hof. Siegel, Kfm. v. Zweibrücken. Geist. Lecher, Schuhhändler u. Wiener, Kfm. v. Frankfurt. Holzgrube, Kfm. von Düren. Haber, Fabrik. m. Frau, u. Röder, Kfm. v. Solingen. Hans, Brau m. Frau, u. Wolff, Kfm. v. Berlin. Dr. Jenne, Vorstand der Großherzogl. Hess. Prüfungs- u. Gewerbe v. Darmstadt. König, Kfm. v. Dresden. Deeg, Kfm. v. Rüttlingen.

Spechmann, Kfm. v. Nagold. Bau, Kfm. v. Offenburg. Haade, Kfm. v. Nürnberg. Roumann, Kfm. m. Frau v. Ludwigsburg. Gadländer, Kfm. v. Barmen. Bess, Ing. v. Freiburg. Loggenburger, Kfm. v. Narau. Pfeiffer, Ing. v. Köln. Greule, Kfm. v. Basel. Kunz, Kfm. v. Blumberg. Karcher, Mont. v. Grafenstaden. Schwab, Kfm. v. Frankenthal. Böttlin, Finanzprakt. v. Etodach. Trupp, Kfm. v. Stuttgart. Rauch, Kfm. v. Kurlwangen. Perier, Fabr. v. Vahlingen. Strohm, Fabr. m. Frau v. Denslingen. Etzb, Kfm. v. Berlin.

Goldener Adler. Dole, Pfarrer v. Schutterthal. Mayer, Kfm. v. Frankfurt. Staut, Insp. v. Mannheim. Wirth, Candidat v. Dörsenbach.

Goldener Karpfen. Dorn, Kfm. v. Heppenheim. Derly, Kaufm. v. München. Gratter, Hauptlehrer m. Frau v. Rheinau b. Mannheim. Biegler, Lehrer v. Mannheim. Piratho, Kfm. v. Philadelphia.

Goldene Traube. Käß, Priv. v. Salzburg. Mitzlaff, Steuerbeamter v. Pirna. Beck, Bäder v. Freiburg. Goppo, Kaufm. v. Gasploh. Bär, Landw. v. Bückel. Keschel v. Koblenz. Danner v. Eichtenthal. Seybold m. Frau v. Saarbrücken.

Grüner Hof. Nonstler, Proprietär m. Frau v. St. Man. Kenter, Kfm. v. Aghern. Albrinz, Werkmstr. v. Dinglingen. Fischer, Kfm. m. Frau v. Pforzheim. Lenze, Kfm. v. Heilbronn. Zöllthofer, Schuldirektor m. Frau a. Hannover.

Hotel Germania. Frau Excell. Generalleut. v. Grene m. Tochter u. Dienerschaft v. Saarburg. Wesener, Apoth. m. Frau v. Babern. Frau Baronin v. Wölbern m. Tochter v. Middelburg. Wanstopf, Priv. m. Fam. Giesler, Kfm., u. Frau Hoff, Priv. u. Sohn v. Frankfurt. Frau Baronin v. Erleben m. Tochter v. Lanow Jungbluth, Ing. v. Bursbach. Frau Glatz, Priv. von Gießen. Ulrich, Regierungsbaureat m. Fam. v. Wiesbaden. Frhr. v. Röder, Major a. D. m. Frau v. Oberfaßbach. Poppel, Kfm. v. Freiburg. Gräfin v. Linden v. Lüdingen. Herz, Kfm. v. Aachen. Peine, Fabr. v. Hamburg. Frau Neßlinger-Berthold m. Bege. v. Basel. Sieglar, Fabr. v. Würzburg. Leib, Kfm. v. Köln.

Hotel Grosse. Wiedmann u. Epleis, Kgl. Prof. v. München. Veim, Cocteller v. Freiburg. Deussen, Notar m. Frau v. Rotterdam. Dr. Hölzinger, Prof. v. Prag. Göb, Kfm. v. Mannheim. Ador, Kaufm. von Bützsch, Kaufm. v. Pforzheim. Priemer, Beamter von Nowies. Lehmann u. Wittmer, Fabr. von Langenthal. Strauß, Kfm. v. Straßburg. Joseph, Kfm. v. Plauen. Wenner, Kfm. v. Leipzig. Brendel, Kaufm. von Sera. Schulze, Kfm. v. Wien. Albers, Kfm. v. Berlin. Stöbe, Kfm. v. Halle.

Hotel Leicht. Joly, Rent. a. Argentinien. Piroth, Fabr. v. Wiesbaden. Kunth, Kfm. v. Landau. Joseph u. Hirsch, Kfm. v. Mannheim. Ellinger, Kfm. v. Straßburg. Rink, Orgelbauer v. Gienzen. Kall, Kaufm. v. Rürth. Thil, Assistent v. Weplar. Karle u. Toplawki, Kfm. v. Neulingen.

Hotel Luz. Mayer, Kfm. v. Frankfurt. Nonenberg, Kfm. v. Rudolstadt. Rüff, Kfm. v. Belfort. Bauer, Kfm. m. Frau v. St. Johann. Berlebach, Kaufm. von Dresden. Präpel, Oberinspekt. v. Freiburg. Fichte, Kfm. v. Leipzig. Kaller, Rentant von Saargemünd. Roos, Kfm. v. Reustadt. Weh, Kfm., u. Nold, Beam. v. Straßburg. Wagner, Kfm. v. Plauen. Lamensky, Priv. v. Cincinnati (Ohio). Hoffmann, Kfm. v. Stuttgart. Mayer, Kfm. v. Berlin. Schod, Kaufm. v. Würzburg. Dinglinger, Ing. v. Schmalkalden. Fr. Bus, Priv. v. Sommerau. Seiff, Fabr. v. Lage. Efferer, Fabr. v. Dittfätting.

Hotel Monopol. Bedet u. Kall, Kfm. v. Lüden. Scheit, Dr. Albrecht, Arzt m. Frau v. Heidelberg. Wörp,

Kfm. v. Elberfeld. Mohr, Kfm. v. Laupheim. König, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Schulte, Ing. v. Bochum. Fischer, Kfm. v. Neustadt. Bamberger u. Bergmann, Kfm. v. Nürnberg. Fürst, Kfm. v. Rottweil. Bilger, Kfm. v. Ulm. Fr. Orthey v. Eisenach. Alexander, Priv. m. Frau v. Zürich. Lauber, Gutbes. m. Fam. v. Hannover.

Hotel National. Ludwig, Rechtsanwalt v. Würzburg. Kenter, Kfm., u. Pfischon, Insp. v. Mannheim. Bodenheimer, Kfm. v. München. Beute, Apotheker von Waldshut. Mircouch, Priv. v. Bukarest. Holz Müller, Kfm. v. Frankfurt. Duchaufour, Stud. v. Chambéry. Böhringer, Ing. v. Straßburg. Kalkschmidt, Kfm. v. Neustadt. Kampfer, Kfm., u. Neumeier, Fabr. v. Berlin. Münnig, Ing. v. Mainz. Leo, Kfm. v. Dresden. Peh, Kfm. v. Rürth. Egg u. Maier, Kfm. v. Walsch. Hüner, Kontrolleur v. Sagan. Wogenblatt, Kfm. v. Frankenthal. Breitenbacher, Banlbeamter v. Gießen. Delosorgue, Tourist v. Chamouilz.

Hotel Stoffleth. Dr. Frische, Arzt m. Frau v. Zell. Frucht, Kfm. v. Plauen. Würzburger u. Sperr, Kfm., u. Stredfuß, Priv. v. München. König, Priv. m. Frau v. New-York. Hummel, Beamter v. Metz. Winterer, Kfm. v. Fahr. Hermann, Kfm. v. Straßburg. Fischer, Stud. v. Freiburg. Moric, Pfarrvikar v. Salsbon.

Hotel Taunhäuser. Frau Devonagh, Privat. m. Tochter u. Sohn v. Genf. Ortel, Gymnasialer v. Wien. Fr. Schulze, Sängerin, u. Sprecher, Schauspieler von Berlin. Form, Gärtner v. Färthelm. Brell, Kfm. v. Stuttgart. Feintzig, Musiker v. Leipzig. Gefferer, Kfm. v. Worms. Reichelt, Kfm. v. Frankfurt. Gartin, Artist v. Budapest.

Hotel Victoria. Zweifennig, Fabr. v. Neuf a. Rh. Perpentis, Oberbetriebsinsp. v. Willingen. Schmitthammer, Prof., u. Ficus, Ing. v. Darmstadt. Sauer, Pfarrer v. Furtwangen. Noblen, Priv. m. Frau v. Brannschweig. Jaiper, Priv. v. Wiesbaden. Beck, Generalagent, und Kauth, Kfm. v. Frankfurt. Bergmann, Kfm. v. Straßburg. Reiser u. Fröhlich, Kfm. v. Stuttgart. Weil, Kfm. v. Götting. Hammer, Kfm. v. Wiesfeld. Stern, Kfm. v. Gannstatt. Giesler, Kfm. v. Schmöln.

König von Preußen. Richterberger, Seminarist v. Göttingen. Korfmann, Kfm. v. Mannheim. Gampord, Kfm. v. Heidelberg. Schmitt, Kfm. v. Württemberg. Köppl, Schauspieler v. Hamburg. Springauf, Diener v. Hachtel. Lyon, Kfm. v. Michelsfeld.

König von Württemberg. Morath, Kfm. v. Ueberlingen. Herrmann, Kfm. v. Pforzheim. Maier, Kfm. v. Niederhochst. Steber, Assistent v. Bonndorf. Deuff, Ofenbauer v. Mannheim. Gerber, Kfm. v. Gernath. Wäckerle, Kfm. v. Schwepingen.

Prinz Max. Steinfalt, Kfm. v. Bülow. Frau Eiferer, Kfm. v. Frankfurt. Fr. Jann v. Niederlenbach. Kriff, Melahdr. v. Frankweiler. Medlenburg, Dr. med. v. Chicago. Scholl, Ringgutsbes. v. Wünster. Scharf, Kfm. v. Frankershausen. Regelmann, Wirth m. Frau v. Waldrennach. Schwann, Kfm. v. Stuttgart. Frese, Fabr. u. Dr. König, Prof. m. Frau v. Berlin. Stengelin, Kfm. v. Luttlingen.

Rose. Hamburger, Kfm. v. Berlin. Habermann, Blech-nermstr. v. Löhningen. Weigel, Kfm. v. Breslau. Fr. Sonntag, Lehrer v. Pforzheim. Bonselet u. Corralo, Beamte v. Toledo (Spanien). Feibe, Landwirth von Durlach. Müller, Zimmermann v. Dörsheim. Zimmer, Priv. v. Neuwied.

Rothes Haus. Weil, Stadtrechner, u. Kessler, Kfm. v. Oberkirch. Frau Lepp, Priv. v. Frankfurt. Dr. Freyberger v. Aghern. Frhr. v. Hausstein v. Gröbhausen. Dr. Schwab, Arzt v. Freiburg. Segin, Apoth. v. Konstanz. Antbaro, Kapitän v. Madrid.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer I.

- Donnerstag den 19. September, Vormittag 9 Uhr:
- J. A. S. gegen Eleonore Erle von Hippelstein, wegen Betrugs.
 - J. A. S. gegen Friedrich Faj von Durmersheim, wegen Diebstahls.
 - J. A. S. gegen Karl Martin Müller und Friedrich Wilhelm Kay von hier, wegen Diebstahls und Urkundenfälschung.
 - J. A. S. gegen Albert Gröbühl von Bieghausen wegen Diebstahls.
 - J. A. S. gegen Bertha Bögele von Göttingen, wegen Diebstahls.
 - J. A. S. gegen Sofie Schlicher geb. Dörich von hier, wegen Diebstahls.
 - J. A. S. gegen Franz Jakob Eiseri von Uelofen u. Gen., wegen Verletzung der Bekehrpflicht.

Gottesdienst. — 20. September.

St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg). 7 Uhr Litamt. Abends zuvor von 5 Uhr an Beichtgelegenheit.

Wochengottesdienst: Donnerstag den 19. September, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Brückner. Mit einer Beilage des „Kaufmännischen Vereins Karlsruhe“, Programm der öffentlichen Vorträge für das Vereins-Jahr 1895/96.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe
Mitglied des deutschen Vortrags-Verbandes und des deutschen Verbands Kaufm. Vereine etc.

PROGRAMM

der
öffentlichen Vorträge

im
grossen Bathhaussaale
für das Vereins-Jahr 1895/96 jeweils Abends 8½ Uhr.

1895.

Am 7. October Herr * Dr. Fritz Schultze, o. Prof. der tech. Hochschule Dresden:
„Ueber Character und Gemüthsbildung.“

Am 21. October Herr Wilhelm Wassermann, Grossherzoglich Badischer Hofschauspieler und
Vortragsmeister, Karlsruhe:

Recitation „Die Weber“, Schauspiel in 5 Acten von Gerhart Hauptmann.

Am 4. November, Herr * Dr. Viktor Pohlmeier, Berlin:

„Ueber Pessimismus, Nihilismus und Anarchismus, drei geistige Krankheiten unserer Zeit.“

Am 13. November, Herr Prof. Dr. Heinrich Bulthaupt Bremen:

„Ueber die Jungfrau von Orleans in Geschichte und Dichtung.“

Am 11. Dezember, Herr Dr. Ludwig Fulda, München:

„Eigene Dichtungen.“ Recitation.

1896.

Am 4. Januar, Herr Consul Paul Strasburger, Frankfurt a/M.:

„Ueber die Währungsfrage.“

Am 15. Januar, Herr * Chefredacteur Max von Flotow, in Frankfurt a. M.:

„Ueber die moderne Frau.“

Am 3. Februar, Fräulein Erzszy Torday, Wien:

„Ueber ungarische Dichtkunst“ mit Recitation.

Am 14. März, Herr Dr. * W. Busch, Prof. a. d. Universität Freiburg:

„Ueber das alte und neue deutsche Kaiserthum.“

Etwaige Aenderungen vorbehalten.

Die Verbandsredner sind mit * bezeichnet.

Eintritt für Nichtmitglieder für einen einzelnen Vortrag wird jeweils bekannt gegeben

Abonnement für Nichtmitglieder für sämtliche Vorträge 5.—
für 3 Personen 10.—

Reservirte Plätze, für sämtliche Vorträge kosten für Mitglieder
und Nichtmitglieder pro Person eine Zusatzgebühr von 3.—

Einzelkarten und Abonnementskarten sind in den Musikalienhandlungen der Herren
Fr. Doert und Hugo Kuntz (O. Laffert's Nachfolger) sowie Abends an der Kasse zu haben.

Karten für reservirte Plätze werden nur in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Doert
abgegeben.

Der Besuch der Vorträge ist nur gegen Vorzeigung der Karte gestattet.

J. Liepmannsohn, Karlsruhe.

Beginn des Semesters stattgefunden haben.

Zum Besuche eines Semesters betragen die Ausgaben für Kost, Logis und Bedienung in
Privathäusern 200—230 M.

Die Abgabe der Programme und Anmeldeformulare erfolgt unentgeltlich.
Karlsruhe, im August 1895.

Die Direktion.
Kircher.

3.2.

4. Stock, bestehend aus 8 nach der Straße gehen-
den Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör,
auf 28. October zu vermieten. Näheres daselbst.
— Amalienstraße 40 ist eine schöne Woh-
nung von 5 Zimmern (worunter 4 große), Schrank-
zimmer, Garderobe, Badezimmer, Küche, 2 Man-
sarden und reichlichem Zugehör auf 23. October
zu vermieten. Näheres im 3. Stock. Einzusehen
von 11—1/2 Uhr und 2—4 Uhr.

der Großherzogl. Hess. Prüfungs- u. Gewerbe v. Darmstadt. | Hotel Monopol. Weyer u. Koss, Rf. v. Lüben | 7 Uhr Bittamt.
König, Kfm. v. Dresden. Deig, Kfm. v. Rütlingen. | Scheib, Dr. Albrecht, Arzt in Kraus v. Heidelberg. Wörb, | Abends zuvor von 5 Uhr an Beichtgelegenheit.
Wochengottesdienst: Donnerstag den 19. September, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Brückner.
Mit einer Beilage des „**Kaufmännischen Vereins Karlsruhe**“, Programm der öffentlichen Vorträge für das
Vereins-Jahr 1895/96.
Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.